

Campordnung

Herzlich Willkommen im Jugendcamp Schwalm-Eder in Dahme!

Im Jugendcamp Schwalm-Eder werden jedes Jahr Ferienaufenthalte für Kinder und Jugendliche angeboten. Auch nach euch wollen noch viele Teilnehmer/innen dieses Angebot nutzen. Damit sich alle wohlfühlen können, bitten wir euch, einige Regeln für das Zusammenleben und für das Verhalten im Jugendcamp zu beachten:

1. Wir erwarten einen sorgsamem Umgang mit der Ausstattung des Jugendcamps. Beschädigungen oder Verlust sollen umgehend der Campleitung gemeldet werden. Für mutwillige Sachschäden haftet der Verursacher.
2. Das Gemeinschaftsleben im Camp verlangt von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, dass sie bereit sind, bei den notwendigen Diensten zu helfen. Dazu gehören der Küchendienst sowie die Sauberhaltung des Platzes und seiner Einrichtungen. Wenn alle für Ordnung und Sauberkeit sorgen, wird das Miteinanderleben angenehmer. Dies gilt auch für den eigenen Schlafplatz.
3. Seid tolerant und rücksichtsvoll gegenüber anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und den Nachbarn rund um das Camp.
4. Wir wecken morgens um 7.00 Uhr.
Die Mahlzeiten sollen pünktlich und gemeinsam eingenommen werden.

FRÜHSTÜCK	8.00 Uhr
MITTAGESSEN	12.00 Uhr
ABENDESSEN	18.00 Uhr

Der Kiosk öffnet in der Regel nach den Mahlzeiten.
In der Zeit von 22.00 - 7.00 Uhr herrscht allgemeine Nachtruhe.

5. Das Baden ist grundsätzlich nur unter Aufsicht und zu festgesetzten Zeiten gestattet. Immer dann ist übrigens die Camp-Flagge gehisst, so dass ihr diese Zeiten leicht erkennen könnt. Die Badeordnung hängt am schwarzen Brett aus und muss zu eurer Sicherheit beachtet werden.
6. Das Rauchen und der Konsum von alkoholischen Getränken sind gemäß Jugendschutzgesetz den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Dahme-Freizeiten nicht erlaubt.
7. Das Camp dürft ihr, wenn eure Eltern zugestimmt haben, immer nur in kleinen Gruppen mit mindestens 3 Personen verlassen.
8. Foto- oder Videoaufnahmen von anderen Teilnehmer/innen mit Kamera oder Handy dürft ihr nur machen, wenn diese Personen damit einverstanden sind.
9. Sagt bitte Besuchern, dass sie sich zuerst bei der Campleitung anmelden sollen, weil fremde Personen das Jugendcamp nicht betreten dürfen.
10. Wie bei jedem Spiel sind auch für eine Jugendfreizeit Regeln gültig, die für alle Beteiligten verbindlich sind. Ob eine Freizeit gut verläuft, hängt wesentlich davon ab, ob alle diese Spielregeln kennen und anwenden.

Setzt sich ein/e Teilnehmer/in trotz Mahnung wiederholt über diese Spielregeln hinweg, hat die Campleitung das Recht, den/die Teilnehmer/in auf Kosten der Erziehungsberechtigten nach Hause zu schicken.